

Jahresbericht 2006

Allgemeine Situation, Leistungsstand

Die allgemeine Situation der Kampfrichter im Bezirk und deren Leistungsstand können wir als sehr positiv bezeichnen. Es ist uns gelungen zwei Gesichtspunkte deutlich zu verbessern, nämlich die Basis und die Leistungsspitze zu erweitern. Wir haben eine breite Basis mit 17 D-Lizenz KR und eine sehr gute Leistungsspitze mit 9 Bundeskampfrichtern erreicht. Dazu kommen noch 3 KR mit C-Lizenz und 6 Anwärter mit E-Lizenz, somit haben wir insgesamt 36 Kampfrichter, die sich aus 17 verschiedenen Vereinen rekrutieren.

3	Bundeskampfrichter mit A-Lizenz
5	Bundeskampfrichter mit B-Lizenz
3	Landeskampfrichter mit C-Lizenz
17	Gebiets- /Bezirkskampfrichter mit D-Lizenz
2	Bundes- /Gebiets- /Bezirkskampfrichter mit <u>ruhender</u> Lizenz
6	KR- Anwärter mit E-Lizenz

Die Oberpfälzer KR sind auf allen Leistungsebenen im BJV vertreten, einige von Ihnen gehören zu den Besten auf ihrer Lizenzstufe. Auch unser Bezirk profitiert davon!

Fort- und Ausbildung der KR

Die Zusammenarbeit zwischen erfahrenen, leistungsorientierten KR mit Kollegen, die neu in der Ausübung dieser Funktion sind, garantiert nicht nur eine optimale Auswertung und Leitung des Judokampfes, sondern auch den intensiven und wirksamen Fortbildungsprozess aller beteiligten Kampfrichter. Bei 67 durchgeführten Bewertungen auf Bezirksebene erhielten die davon betroffenen Kampfrichter wertvolle und hilfreiche Unterstützung zur Standortbestimmung und objektiven Selbsteinschätzung bei der Regelauslegung und dem Agieren auf der Matte.

Bei der im Rahmen des Grenzlandpokals in Weiden durchgeführten Fortbildungsveranstaltung haben die teilnehmenden Kampfrichter mit eigener Kostenbeteiligung dazu beigetragen, dass unser gemeinsames Ziel - die Ausübung der Funktion des KR's auf eine noch bessere Ebene zu stellen - verwirklicht werden konnte.

Das Jahr 2006 :

Judith Hofstetter, Sydney Querfurth und Simone Hirsch haben die Ausbildung zum E-Kampfrichter erfolgreich abgeschlossen

Anja und Bettina Balk sowie Andreas Wittmann sind seit September neue D-Kampfrichter

Karl Baumgärtner und Manfred Troglauer haben ihre D-Lizenz nach einer längeren Unterbrechung wieder erneuert

Petra Bauer wurde zur Landeskampfrichterin mit C-Lizenz ernannt

Diese Erfolge zeigen, dass wir den richtigen Weg gewählt haben. Durch die Qualität der KR und das gezeigte Leistungsniveau bei den Bezirksveranstaltungen profitieren in erster Linie die Sportler.

An dem im Juli bzw. November 2006 in Abensberg durchgeführten KR - Kompaktlehrgang der Stufen 1 / 2 haben oben genannte Judoka aus den Vereinen TV Furth im Wald, TB Weiden und JKC Kümmersbruck die komplette KR- Ausbildung angestrebt und erfolgreich abgeschlossen. Wir heißen sie herzlich in unseren Reihen willkommen und freuen uns auf ihre engagierte Mitarbeit. Um ihnen die bevorstehende D-Lizenz übertragen zu können werden sie bei den verschiedenen Meisterschaften des kommenden Jahres im Bezirk eingesetzt.

Veranstaltungen, Bezirksliga

Generell sind alle Veranstaltungen ohne nennenswerte Probleme und Vorkommnisse verlaufen. Durch die Beibehaltung der reduzierten KR – Kostenpauschale konnten alle Veranstaltungen im Bezirk mit ausreichend vielen und verschiedenen Lizenz-Inhabern besetzt werden.

Die an vier Kampftagen in Tiefenbach, Neumarkt, Kümmersbruck und Neunburg v. Wald durchgeführten Bezirksligabegegnungen der Männer wurden mit mindestens 2 Kampfrichtern besetzt und verliefen äußerst sportlich.

Am Wochenende des 09./10. September beteiligte sich unsere Kampfrichter-Mannschaft (rekrutiert aus unserem KR -Kollegium) einschl. deren Betreuer und „Chear-Leadern“ am 3. Bayerischen Kampfrichter-Cup in Landshut. Als Vizemeister des letzten Jahres mit tatkräftiger und umfassender Unterstützung vom Mattenrand wurde diese zwei Tage dauernde Veranstaltung zu einem tollen Erfolg für alle Beteiligten. Ungeschlagen belegte man in der Endabrechnung den 1. Platz - der Wille vom letzten Jahr, wieder ganz oben zu stehen wurde zur Wirklichkeit .

Etat und Finanzsituation

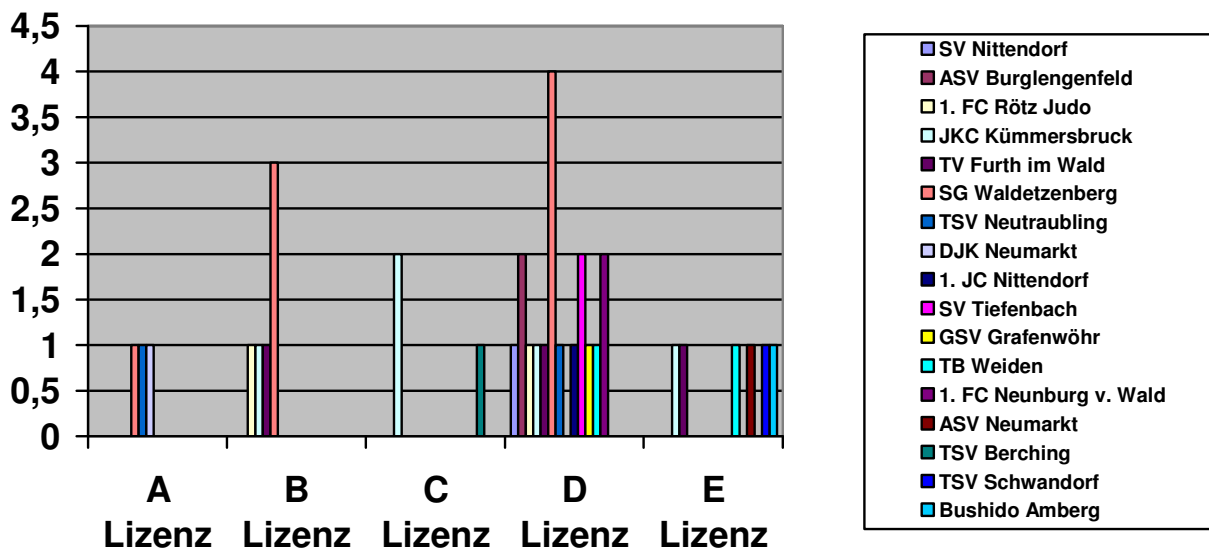
Der KR - Etat für das Jahr 2006 zeigte sich, wie auch im vergangenen Jahr, ausgeglichen bzw. positiv. Dies wurde erreicht, weil alle Veranstaltungen des Bezirkes mit der bereits erwähnten verringerten KR- Pauschale von 25,- € abgerechnet werden konnten. Ebenso verzichteten eingeteilte Kampfrichter auf einen Teil ihrer Auslagen, weil bestimmte Turniere aufgrund der geringen Teilnehmerzahl, auf weniger Kampfflächen reduziert wurden und damit im Verhältnis gesehen, zuviel Kampfrichter anwesend waren.

Ebenfalls leisteten wiederum alle Kampfrichter bei der, anlässlich des Grenzland Pokals in Weiden, freiwillig besuchten bezirksinternen Fortbildung einen nicht unerheblichen finanziellen Beitrag durch ihre Eigenbeteiligung.

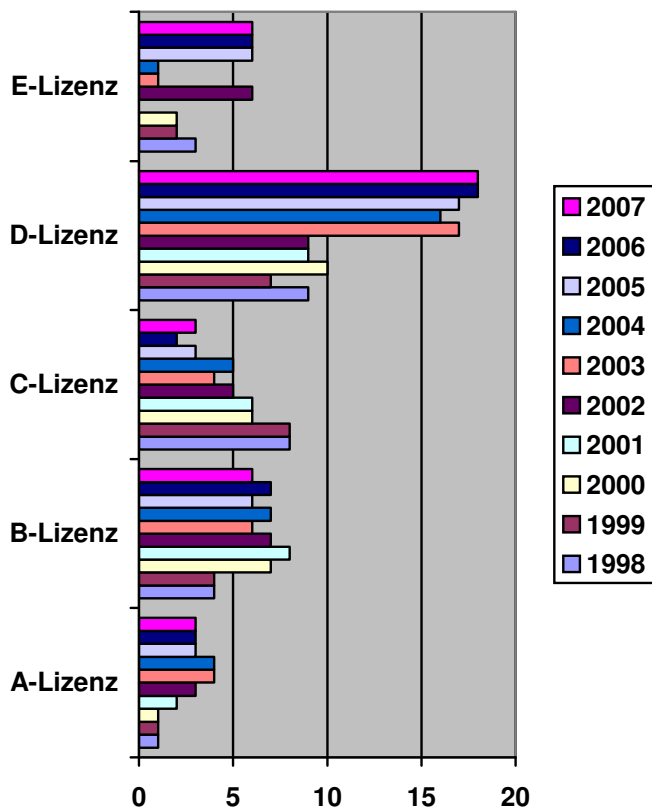
Fazit und Ausblick für das Jahr 2007

Auch in diesem Jahr wurde wieder die Anzahl der Vereine die einen Kampfrichter zur Verfügung stellen gesteigert. Mit diesem Grundsatz „jeder Verein - jede Abteilung sollte mindestens einen Kampfrichter aus seinen Reihen stellen“ ist die zu leistende Aufgabe gerechter verteilt, aber auch qualitativ hochwertiger zu bewältigen und auszuführen. In der praktischen Umsetzung bedeutet dies aber eindeutig, dass alle Kampfrichter auch auf den Matten unseres Bezirkes und nicht nur auf dessen Karteiblättern stehen müssen. Dementsprechend sind vor allem die Kollegen mit ruhender Lizenz angehalten, diese durch den Besuch der geforderten Lehrgänge bis Anfang März 2007 zu verlängern, ansonsten erfolgt die Streichung aus der Kampfrichter-Kartei.

Ein zusätzlicher Schwerpunkt der Kampfrichter-Arbeit im Bezirk wird es sein, alle Kämpferinnen und Kämpfer, ebenso wie deren Betreuer, Trainer und Angehörige für den Bereich „Hygiene“ zu sensibilisieren. Nach mittlerweile 2 Jahren, wo versucht wurde mit konkreten Hinweisen gegen dieses teilweise sehr krasse Versäumnis vorzugehen, werden nun die Kampfrichter im Bezirk Oberpfalz angewiesen, den Artikel 4 der Kampfregeln der Internationalen Judo-Föderation mit allem Nachdruck durchzusetzen.



Kampfrichter-Kollegium / Entwicklung



Kampfrichter des Bezirk Oberpfalz 2006

NAME	LIZENZ	VEREIN
Kronawitter Raimund	A	TSV Neutraubling
Lang Alexander	A	SG Waldetzenberg
Mederer Bianca	A	DJK Neumarkt
Bindl Adolf	B	FC Rötz
Bühler Werner	B	TV Furth im Wald
Dirscherl Georg	B	SG Waldetzenberg
Hirsch Irene	B	JKC Kümmersbruck
Krienke Oliver	B	SG Waldetzenberg
Mahl Benjamin	RB	SG Waldetzenberg
Bauer Petra	C	JKC Kümmersbruck
Rath Markus	C	TSV Berching
Zobel Ernst	C	JKC Kümmersbruck
Balk Anja	D	SV Tiefenbach
Balk Bettina	D	SV Tiefenbach
Baumgärtner Karl	D	FC Neunburg v.W.
Dirnberger Stefan	D	FC Neunburg v.W.
Fischer Siegfried	D	1. JC Nittendorf
Heidbüchel Uwe	D	GSV Grafenwöhr
Kronawitter Regina	D	TSV Neutraubling
Münch Marc	D	SG Waldetzenberg
Pfeil Dr. Jörg	D	SV Nittendorf
Ringeling Andreas	D	TV Furth im Wald
Royer Martin	D	ASV Burglengenfeld
Schiedt Günther	D	ASV Burglengenfeld
Schmid Manfred	D	FC Rötz
Sturm Ivan	D	TB Weiden
Troglauer Manfred	D	JKC Kümmersbruck
Weinzierl Anja	D	SG Waldetzenberg
Wittmann Andreas	D	SG Waldetzenberg
Berrer Stefan	RD	SG Waldetzenberg
Baumann Barbara	E	TSV Schwandorf
Brückner Gerd	E	Bushido Amberg
Gebert Frank	E	ASV Neumarkt
Hirsch Simone	E	JKC Kümmersbruck
Hofstetter Judith	E	TV Furth im Wald
Querfurth Sydney	E	TB Weiden

	Vereine	Zahl der KR
1	SG Waldetzenberg	8
2	ASV Burglengenfeld	2
3	1. FC Rötz Judo	2
4	JKC Kümmersbruck	5
5	SV Tiefenbach	2
6	TV Furth im Wald	3
7	TSV Neutraubling	2
8	Bushido Amberg	1
9	SV Nittendorf	1
10	DJK Neumarkt	1
11	TUS/DJK Grafenwöhr	1
12	ASV Neumarkt	1
13	TB Weiden	2
14	1. FC Neunburg v. Wald	2
15	TSV Berching	1
16	TSV Schwandorf	1
17	1. JC Nittendorf	1
18	TV Sulzbach-Rosenberg	0
19	TUS Neusora	0
20	TV 1863 Kötzing	0
21	TSV Detta Wernberg	0
22	DJK Ebnath	0
23	SG Eschenbach	0
24	TSV Falkenstein	0
25	SV Fortuna Regensburg	0
26	Henger SV	0
27	SC Sinzing	0
28	SV Kulmain	0
29	FC Miltach	0
30	Zandt	0
31	ASV Cham	0
32	TV Parsberg	0
33	BT Regensburg	0
34	JC Rettenbach	0
35	1. FC Schwarzenfeld	0
36	TSV Wörth	0
37	TV Vohenstrauß	0
38	SG Walhalla Regensburg	0
39	TSV Freystadt	0
40	FC Weiden Ost	0
41	1. JC Weiden	0
42	TV Bad Kötzing	0
	Gesamt:	36

Mein Dank gilt an dieser Stelle allen Sportlern, deren Trainern und Funktionsträgern im Bezirk. Ebenso meinen Kolleginnen und Kollegen in der Bezirks- und Verbandführung.

Meinen Kampfrichterinnen und Kampfrichtern, an deren Spitze, meinem Stellvertreter Werner Bühler, für die freundschaftliche und kameradschaftliche Zusammenarbeit.

„Domo arigato“

Adolf Bindl

Kampfrichterobmann